

Themenvorschlag Bachelorarbeit

Analyse der Anforderungen an das Risikomanagement von FinTech-Startups

BA2023.03_MW

Sprache:	Deutsch oder Englisch
Forschungsansatz:	Qualitativ
Forschungsmethode:	Systematische Literaturanalyse (Startup- & Rechtsliteratur) oder Expert:inneninterviews

FinTech-Unternehmen, also sogenannte „Financial Technology“-Unternehmen sind gerade in den vergangenen Jahren immer präsenter in der Welt der Startups geworden. Dabei bieten diese Unternehmen viele verschiedene Dienstleistungen an. Diese können bspw. Lösungen für den Versicherungsbereich, Lösungen für den Bereich der Vermögensverwaltung und auch Lösungen für den Zahlungsverkehr sein. Hierdurch unterliegen die FinTechs einer großen Anzahl von Regularien und haben spezielle Anforderungen (bspw. Nutzung von Banklizenzen, Verbraucherschutz Anforderungen im Finanzbereich usw.) Speziellere Anforderung können hierdurch auch durch verschärfte gesetzliche Rahmenbedingungen entstehen, welche ein wirkungsvolles Risikomanagement unersetzlich macht.

Für diese Bachelorarbeit steht im Vordergrund, diese Anforderungen zu systematisieren und mit dem Risikomanagement, also der Identifikation, Analyse und Steuerung der damit einhergehenden Risiken, in Bezug zusetzen. Ziel ist es herauszufinden, was genau die zentralen Anforderungen für Fintech-Startups sind und wie diese wirksam im Rahmen eines Risikomanagements gesteuert und erfüllt werden können. Als rechtliche Anforderungen sind hier bspw. Gesetze oder Nachhaltigkeitsanforderungen im Rahmen der Berichterstattung, Anforderungen an den Endkundenschutz usw. gemeint.

Methodisch soll eine (systematische) Literaturanalyse durchgeführt werden. Im Rahmen dieser Literaturanalyse gilt es im ersten Schritt den aktuellen Stand der Forschung aufzuzeigen. Hierbei sollte auch auf Gesetzestexte, Reporting Standards und die oben benannten Anforderungen eingegangen werden. Im zweiten Schritt gilt es analytisch zu überprüfen, welche Besonderheiten es hier gibt und wie rechtliche Anforderungen sich auf das Risikomanagement von FinTech-Unternehmen auswirken können. Die Erkenntnisse können bspw. anschließend in einem strukturierenden Bezugsrahmen systematisch zusammengetragen werden. Wichtig dabei ist, dass die Literaturanalyse die bestehenden Forschungsansätze aufzeigt und sich mit den Erkenntnissen und Widersprüchen auseinandersetzt.

Einstiegsliteratur

Degerli, K. (2019). Regulatory Challenges and Solutions for Fintech in Turkey. *Procedia Computer Science*, 158, 929–937. <https://doi.org/10.1016/j.procs.2019.09.133>

Dorfleitner, G., Hornuf, L., Schmitt, M., & Weber, M. (2017). *FinTech in Germany*. Springer International Publishing. <https://doi.org/10.1007/978-3-319-54666-7>

Gomber, P., Kauffman, R. J., Parker, C., & Weber, B. W. (2018). On the Fintech Revolution: Interpreting the Forces of Innovation, Disruption, and Transformation in Financial Services. *Journal of Management Information Systems*, 35(1), 220–265. <https://doi.org/10.1080/07421222.2018.1440766>

Haddad, C., & Hornuf, L. (2019). The emergence of the global fintech market: Economic and technological determinants. *Small Business Economics*, 53(1), 81–105. <https://doi.org/10.1007/s11187-018-9991-x>



Todeschini, B. V., Boelter, A. S., Souza, J. S. D., & Cortimiglia, M. N. (2017). Risk Management from the Perspective of Startups. *European Journal of Applied Business Management*, 3(3), 40–54.

Schnedler, J. (2018). *Startup-Recht* (1. Auflage). O'Reilly.